

Bezirksligist RW Borbeck im Spitzenspiel vom Pech verfolgt

Nervenstarkes Doppel Zwiehoff/Rehn rettet noch das Remis

Für die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck stand das Bezirksliga-Spitzenspiel beim Tabellenführer 1. BSC Bottrop unter keinem guten Stern. Anstelle eines Unentschiedens verlor das Borbecker Badminton-Team seine vorletzte Hinrundenpartie unglücklich mit 2:6.

Von Beginn an waren die Rot-Weißen vom Pech verfolgt. Daniela van Megern musste wegen einer Erkrankung absagen, und somit ging das Doppel kampflos an die Gastgeber. Markus Brodoch verlor das dritte Einzel mit 13:15 im dritten Satz. Nicht besser ging es Rüdiger Twiehaus im Spitzeneinzel. Trotz harter Gegenwehr musste er sich in der Verlängerung des Entscheidungssatzes mit 14:17

geschlagen geben.

Unbesiegt blieb einmal mehr nur Routinier Michael Lohrenge, der das erste Doppel mit Markus Brodoch und das Mixed mit Maren Hesse gewann. Zum Abschluss der Hinrunde empfängt der Tabellenvierte in der Halle der Gustav-Hicking-Schule am Sonntag um 10 Uhr den Vorletzten BC Recklinghausen II.

Ebenfalls mit nur einer Spielerin bestritt die zweite Mannschaft in der Bezirksklasse ihr Auswärtsspiel beim 1. Essener BC I und ihre Nachholpartie beim BV Blau-Gelb Essen. Während der Tabellenfünfte aus Borbeck gegen den 1. Essener BC mit 0:8 verlor, reichte es gegen BG Essen zu einem 4:4. Den Grundstein legten Jörg Zwiehoff und Lothar Rehn im

ersten Doppel. Im Entscheidungssatz lagen sie mit 7:14 zurück, erkämpften sich jedoch die Verlängerung. Nach Abwehr von sechs Matchbällen entschieden sie das Doppel noch mit 17:16 für sich. Anschließend blieb Jörg Zwiehoff auch im Spitzeneinzel ungeschlagen. Außerdem setzten sich Marcus Becker im zweiten und Michael Wilmkes im dritten Einzel durch.

4:4 endete auch das Kreisliga-Spitzenspiel zwischen der dritten Mannschaft und der SG Vogelheim. Damit verteidigten die Borbecker ihre Führung vor dem punktgleichen Verfolger. Eine weiße Weste behielten Torben Wolf und Alan Grzempa, die im zweiten Doppel und in ihren Einzeln siegten. Außerdem waren

Andreas Leifholz und Britta Sagan im Mixed erfolgreich. Niederlagen gegen ihren früheren Vereinskameraden Lutz Awißus kassierten dagegen Stefan Büring/Andreas Leifholz im ersten Doppel und Stefan Büring im Spitzeneinzel.

Ebenfalls ein Remis gab es in der Kreisliga für die vierte Mannschaft. Beim 1. BSC Bottrop II verpasste das Schlusslicht den ersten Sieg nur knapp. Christian Kier gewann das erste Einzel und das zweite Doppel mit Marcus Schumacher. Ungeschlagen blieb auch Stefan Laqua im zweiten Einzel und im ersten Doppel mit Oliver Eickelen, der anschließend aber Pech im dritten Einzel hatte. Trotz mehrerer Matchbälle verlor er in der Verlängerung.